

GNU: „Gnu is not Unix“ (Selbstbezügliches Akronym), bedeutet: Freie Software und Freies Betriebssystem als Gegenstück zu nicht-quelloffenen kommerziellen Betriebssystemen (wie System V Unix)

Thema „Desktop unter Linux“
(Übersicht Anwendungen auf KNOPPIX-DVD)

Thema „Was ist eine Distribution“?

- Generell existiert eine sehr große Menge von Anwendersoftware, Open Source und nicht-Open-Source, für das Linux-Betriebssystem, die auf fast allen erhältlichen Linux-Systemen gleich ist.
- In einer „Distribution“ (engl. Für „Verteilung“, „Verbreitung“) werden viele Anwender- und Systemprogramme zusammengefasst, so dass sie wie „Ein Produkt“ aussehen. Der Distributor hat dabei eine bestimmte Zielgruppe im Visier, die er mit seiner Dienstleistung (Dokumentation, Support, Erweiterungen) erreichen und bedienen will.
- Distributionen: Welche ist die richtige für mich?

Ubuntu: Kommerzielle Variante des freien Debian GNU/Linux, vertrieben durch Fa. Canonical, bes. Merkmale: Gilt als sehr Einsteigerfreundlich, Zielgruppe Privatanutzer und großflächige Desktop-Installationen, auch engagiert im Bereich IT-Aufbau in Entwicklungsländern.

Debian: Basis für viele Distributionen (auch für Ubuntu), größte komplett freie und nichtkommerziell entwickelte, Community-basierte Distribution. (verwendet sog. Debian-Packages, die sehr leicht übers Netz installiert und aktualisiert werden können)

Chrome OS: GNU/Linux-Derivat von Google, sehr Browser-Zentrisch.

Fedora (früher RedHat), für Kunden aus dem Unternehmensbereich spezialisiert

Novell (ehemals SuSE), ebenfalls eher Richtung Firmenkunden

Mandriva (ehemals Mandrake): Ursprünglich aus Frankreich stammende Distribution.

(Diese drei verwenden im Gegensatz zu den Debian-basierten Distributionen das Softwarepaketformat „RPM“)

Skolelinux/DebianEDU: Debian-„Derivat“ für Schule und Ausbildung

Kleinere Projekte/Distributionen:

ArchLinux, „**Linux from Scratch**“ (Selbstbau für ALLES), **RockLinux**, **KNOPPIX** (Debian-basiertes Live-System).

Spezialisierte Distribution: **Android** von Google, Linux-Betriebssystem mit abgewandelter JAVA-Laufzeitumgebung (Dalvik-VM, führt „Apps“ aus), wird vorwiegend für Smartphones und Tablets mit ARM-Prozessoren eingesetzt. 68% Marktanteil auf Smartphones (Stand 2012).